

Medienkompetenz als Schlüssel zu gesellschaftlicher Teilhabe – Digitalisierung, Meinungsbildung und Demokratie

- Zielgruppe:** Alle Interessierten, insbesondere Menschen mit Migrationsbiografie
- Termin:** Montag, 30. August 2021 – Freitag, 3. September 2021
- Seminarnummer:** 21/04/351
- Veranstaltungsort:** Villa Welschen, Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen
- Seminarleiter*in:** Dr. Nike Alkema, Politikwissenschaftlerin
Sarah Temborius, Migrationswissenschaftlerin
- Teilnahmegebühr:** 100,00 € für Seminarkosten, Unterkunft und Verpflegung

Inhalte:

Medienkompetenz ist eine wichtige Schlüsselkompetenz, die ganz wesentlich zur Teilhabe an einer demokratischen Gesellschaft befähigt. Die Veranstaltung wendet sich an Teilnehmende mit Migrationsbiografie, die nach einer Phase der Selbstfindung und Neuorientierung in der Bundesrepublik offen für die Teilnahme am Diskurs gesellschaftspolitischer Themen sind und diese über mediale Zugänge suchen.

Die Medien bestimmen maßgeblich unsere gesellschaftliche Wirklichkeit. Vertrauen in die Zuverlässigkeit, Transparenz und Sachlichkeit der Medien ist ein hohes Gut für eine funktionierende Demokratie. Die Rolle der Medien und die Inszenierungen politischer – und auch populistischer – Meinungsmache werden kritisch in den Blick genommen. Die Teilnehmenden sollen über den Informationsbeitrag und die Partizipationsanregungen der Medien, aber auch über die Manipulationsmöglichkeiten und Beeinflussungstechniken der Medien – auch über die sozialen Netzwerke – informiert werden und zur kritischen Diskussion angeregt werden. Hier können Zusammenhänge gesehen werden zur Integration in die Gesellschaft der Bundesrepublik Deutschland.

So ist eine Reflexion über unsere Mediengesellschaft und unsere Demokratie im Besonderen im Kontext der Digitalisierung zu sehen. Hier setzt das Seminar an, um Reflexionsräume und Handlungsoptionen anzubieten, sich in dieser stetig wandelnden Welt kritisch-reflektiv, aber auch

aktiv-teilhabend zu bewegen. Hier setzt das Seminar an, wo Medienbildung und politische Bildung zusammenwachsen – hier wird Medienkompetenz zu Demokratiekompetenz.

Ziele:

- Umfassendes Verständnis des Phänomens „Digitalisierung“ bzw. „Digitalität“ und Vermittlung der Bedeutung und der Herausforderungen des „digitalen Wandels“
- Austausch und Reflexion zu den Veränderungen unseres Alltags durch Übertragung auf die eigenen Lebens- und Arbeitsbereiche
- Weitergehende Hilfestellung im kritischen Umgang mit den digitalen Medien und Bedeutung für das gesellschaftliche Miteinander, Partizipation und Teilhabe

Dachverband:

Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland e.V. (AKSB)



Finanzierung:

Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. wird über das Weiterbildungsgesetz NRW als anerkannte Weiterbildungseinrichtung im Regierungsbezirk Detmold gefördert.

Wir sind Partner der Landeszentrale für politische Bildung NRW und erhalten über die Landeszentrale eine Zuwendung für Seminare der politischen Bildung.

Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



Programmablauf:

Montag, 30. August 2021

bis 16.00 Uhr	Anreise und Anmeldung
16.00 - 16.30 Uhr	Kaffee
16.30 - 17.00 Uhr	Dr. Nike Alkema Begrüßung und Vorstellungsrunde <i>Biographisches Interview</i>
17.00 - 18.00 Uhr	Dr. Nike Alkema Erläuterung des Programmablaufs, Einführung in die Thematik <i>Impuls, Austausch im Plenum</i>
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 - 20.30 Uhr	Dr. Nike Alkema Der „digitale Wandel“ – Entwicklungen auf der Zeitschiene <i>Impuls, gemeinsame Diskussion</i>

Dienstag, 31. August 2021

8.00 Uhr	Frühstück
8.45 - 10.15 Uhr	Dr. Nike Alkema Digitalisierung als Weltenwandel und Megatrend <i>Impuls, Gruppenarbeit</i>
10.30 - 12.00 Uhr	Dr. Nike Alkema Digitalisierung als Weltenwandel und Megatrend <i>Fortsetzung Gruppenarbeit, Präsentation der Gruppenarbeit, Austausch im Plenum</i>

	12.00 Uhr	Mittagessen
	14.00 Uhr	Abfahrt nach Paderborn
15.00	- 16.00 Uhr	Dr. Nike Alkema Leben im Zeitalter der Digitalität <i>Führung durch das Heinz-Nixdorf-Museum</i>
16.00	- 16.30 Uhr	Dr. Nike Alkema Leben im Zeitalter der Digitalität <i>Fortsetzung des Besuchs im Heinz-Nixdorf-Museum</i>
	16.30 Uhr	Rückfahrt nach Oerlinghausen
	18.00 Uhr	Abendessen

Mittwoch, 1. September 2021

	8.00 Uhr	Frühstück
8.45	- 10.15 Uhr	Sarah Temborius Facebook, Twitter, Instagram – Auswirkung der Digitalisierung auf unsere soziale Kommunikation <i>Impuls, Diskussion im Plenum</i>
10.30	- 12.00 Uhr	Sarah Temborius Teilhabe und Partizipation in unserer Demokratie in Zeiten der Digitalisierung <i>Impuls, Gruppenarbeit, Austausch im Plenum</i>
	12.00 Uhr	Mittagessen
	14.00 Uhr	Kaffee

- 14.30 - 16.00 Uhr Sarah Temborius
Zurück in die analoge Welt – medienfreie Zeit, digitale Enthaltbarkeit
und Offline-Challenges
Impuls, Gruppenarbeit, Austausch im Plenum
- 16.30 - 18.00 Uhr Sarah Temborius
Balance zwischen digital und analog – Herausforderungen an unser
Zusammenleben
Walk-to-talk
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.30 - 21.00 Uhr Sarah Temborius
Digitale Demokratie
Medieneinsatz, Austausch im Plenum

Donnerstag, 2. September 2021

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Sarah Temborius
Digitalisierung und Datenschutz
Methode
- 10.30 - 12.00 Uhr Sarah Temborius
Digitalisierung und Menschenrechte
Methode
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee

- 14.30 - 16.00 Uhr Sarah Temborius
Digital Utopia
Zukunftsworkshop, Collage
- 16.30 - 18.00 Uhr Sarah Temborius
Fortsetzung
Präsentation der Collage, Diskussion
- 18.00 Uhr Abendessen

Freitag, 3. September 2021

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Dr. Nike Alkema
Digitalisierung, Meinungsbildung und Demokratie
Impuls, Austausch im Plenum
- 10.30 - 12.00 Uhr Dr. Nike Alkema
Seminarbewertung, Aufarbeitung offener Fragen
Feedbackrunde
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 13.00 Uhr Abreise

Veranstalter*in:

Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen
Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e. V.

Post: Am Lehmstich 15 | 33813 Oerlinghausen | Germany

Email: info@st-hedwigshaus.de

Fon: +49 5202 9165 0

Web: www.st-hedwigshaus.de



Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. ist nach dem Gütesiegelverbund Weiterbildung zertifiziert.

Einlassvorbehalt:

Die Heimvolkshochschule behält sich vor, Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer neonazistischen Organisation angehören oder durch antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren.

Die Heimvolkshochschule steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschen-rechte geachtet und gewürdigt werden.